

Brühl, den 30.1.2007

An die Mitglieder des
Hauptausschusses

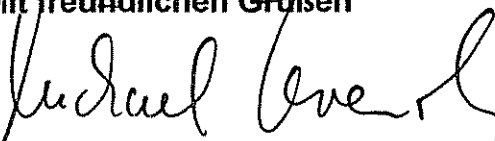
EINLADUNG

Ich lade Sie ein zur Sitzung des

Hauptausschusses

Tag	Datum	Uhrzeit	Sitzungsort
Montag	12.02.2007	18.00 Uhr	Sitzungszimmer II, A 013

Mit freundlichen Grüßen



TAGESORDNUNG

TO-Pkt.	Gegenstand	Vorlagen-Nr.
	A) Öffentlicher Teil	
1.	Niederschrift vom 20.11.2006	
2.	Anregungen und Beschwerden gem.§ 24 GO NW	
	2.1 Sicherer Schulweg hier: Antrag von Frau Veronika Kirch vom 11.1.07 - weitergeleitet an Verkehrsausschuss -	6/07
3.	Mitteilungen	
4.	Anfragen	
	B) Nichtöffentlicher Teil	
5.	Organisations- und Effizienzuntersuchung der Gesamtverwaltung hier: Mittelbereitstellung und weiteres Verfahren Bezug: Rat 11.12.06	*33/05 ae 33/05 af
6.	Einstellungen, Beförderungen, Höhergruppierungen und Personalbewegungen	62/95 bo
7.	Abschluss eines Wärmelieferungsvertrages für die Grundschule/ offene Ganztagschule Brühl-Badorf	24/03 al
8.	Niederschlagung Benutzungsgebühren	29/03 a
9.	Niederschlagung einer Forderung	4/07
10.	Unbefristete Niederschlagung	5/07

16 JAN 2007

Veronika Kirch - Pulheimer Straße 1 - 50321 Brühl
Stadt Brühl
Herr Nahlik
Fachbereich 40 (Kultur, Schule und Sport)

50319 Brühl

Brühl, 11.01.07

Bürgerantrag für einen sicheren Schulweg unserer Kinder

Sehr geehrter Herr Nahlik,

der jetzige Weg zum katholischen Kindergarten in Vochem und später auch zur Grundschule in Vochem ist für unsere drei Kinder (Jonas, 4 Jahre, Meike, 1,5 Jahre und Nils 1,5 Jahre) nicht sicher genug, um von Verkehrsanfängern allein bewältigt zu werden. Er führt über die Frechener Straße, Königsdorfer Weg, über die Weilerstraße und über die Brücke an der Kirche St. Matthäus vorbei in die St. Albert Straße

Auf der Frechener Straße ist teils reger Verkehr. Die Straße zu überqueren erfordert sehr genaues Hinsehen und Erfahrung als Fußgänger im Straßenverkehr. Auf der neu renovierten Brücke befindet sich zwar ein Gehweg, nicht jedoch im unübersichtlichen und daher gefährdeten Kurvenbereich bis hin zur Kirche

Diesen Weg können unsere Kinder später als Schulanfänger nicht allein bewältigen, ohne sich in Gefahr zu bringen!

Daher beantrage ich:

1. einen Zebrastreifen über die Frechener Straße auf Höhe des Spielplatzes 14
2. die Errichtung eines Gehweges auf der Straße „An der Brücke“ zwischen der alten Brücke und der Kirche St. Matthäus.

Ich bedanke mich schon jetzt für Ihre Mühe und freue mich auf einen sicheren Schulweg für unsere Kinder.

Mit freundlichem Gruß

Veronika Kirch